

Stadionzeitung





Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur
Lothar Nüchel
Versicherungsfachmann BWV
Hauptstr. 59
D-53567 Asbach
Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64
E-Mail: lothar.nuechel@basler.de
www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



Meine Bank für's Leben



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Georgina Wertenbruch
10.000tes Mitglied der
Raiffeisenbank Neustadt eG

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Zwei Mannschaften vom Rhein zu Gast beim TuS

Liebe TuS-Fans,

ein herzliches Willkommen zu den beiden Heimspielen an diesem Wochenende. Mein besonderer Gruß gilt den Mannschaften aus Rheinbreitbach und Erpel, deren Betreuer und Fans sowie den Unparteiischen.

In den letzten Jahren hatte unsere erste Mannschaft meist drei Probleme, die bessere Platzierungen verhinderten: ein schwacher Saisonstart, fehlende Konstanz in den Leistungen und erhebliche Verletzungsprobleme. Nach den ersten acht Spielen kann festgehalten werden, dass der Saisonstart geglückt ist. Dreizehn Punkte aus acht Spielen sind eine beachtliche Bilanz und in vielen Spielen haben vor allem das Auftreten und Engagement der Mannschaft Lust auf mehr gemacht.

Die Konstanz kann noch nicht bewertet werden. Den Verantwortlichen war bewusst, dass die Einbindung und Entwicklung der vielen jungen Spieler Zeit beanspruchen wird, sodass die - vorsichtig formuliert – durchwachsenen Spiele gegen Neustadt und Horressen früher oder später zu erwarten waren. Diese Ergebnisse sind aber leider auch dem dritten Langzeit-TuS-Problem geschuldet. Die Mannschaft ist dieses Jahr nicht von Verletzungen verschont geblieben. Im Gegenteil, waren wir anfangs mit einem großen Kader in die Saison gestartet, gingen Trainer Gras am vergangenen Wochenende die Optionen langsam aus. Umso höher muss die Leistung gegen Rossbach bewertet werden. Dort konnte die Mannschaft beweisen, dass jeder Spieler wichtig ist und auch im Laufe der Saison jeder zu seinen Einsatzzeiten kommen kann und wird.

Mit Rheinbreitbach kommt so etwas wie der Angstgegner unserer „Ersten“. Gegen keinen anderen Gegner hatte man in den zurückliegenden Spielzeiten mehr Probleme und zumeist verließ unsere Erste den Platz als Verlierer. Auch dieses Jahr muss sich unsere Mannschaft in Acht nehmen. Zwar ist Rheinbreitbach nur mäßig erfolgreich in die Saison gestartet, doch die letzten beiden Spiele wurden gewonnen, sodass sie mit Rückenwind nach Asbach kommen und uns sicherlich nicht die Punkte schenken werden.

Unsere zweite Mannschaft hingegen kommt noch nicht so recht in Tritt. Wobei auch sie unter den vielen Verletzungen der ersten Mannschaft leidet, da dadurch viele junge Spieler, welche erst langsam eingebaut werden sollten, schon viel früher in der Verantwortung stehen. Hier ist sicherlich Geduld gefragt und wenn sich die Verletzungssituation bessert, werden sich auch die Ergebnisse bessern. Am heutigen Sonntag kommt dann mit Erpel auch noch eine absolute Spitzenmannschaft der Klasse nach Asbach. Wir Zuschauer dürfen gespannt sein, wie sich die Mannschaft schlägt. Aber da die „Zweite“ in den letzten Jahren gegen Spitzenmannschaften immer mal wieder für eine Überraschung gut war, dürfen wir uns, Personalprobleme hin oder her, auf das Spiel freuen. Und wer weiß, vielleicht klappt es auch dieses Mal mit einer kleinen Überraschung.

Lasst uns also gespannt die Spiele verfolgen und ich hoffe natürlich auf einen aus Asbacher Sicht guten Ausgang des Wochenendes.

In diesem Sinne *Euer Aaron Edelmann*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp-& Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Neustadt
*Ihr Autohaus
im Wiedtal*

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

Mit der Spvgg Steinefrenz/Weroth hatte man den nächsten schweren Gegner vor der Brust. Das gesamte Team ging die Partie konzentriert an und kam gut in die Zweikämpfe. Nach fünf Minuten Abtastphase war es dann der TuS der nach 10 Min durch Kilian Limbach und nach 12 Minuten durch Nils Amelong hätte in Führung gehen können, als beide gut freigespielt, von der 16er Grenze freie Schussbahn hatten. Jedoch wurde der erste Schuss stark vom Gästetorhüter um den Pfosten gelenkt, der zweite Schuss ging knapp am linken Pfosten vorbei. Man erhöhte den Druck und konnte dann in der 16 Min. das erste Mal jubeln, als Kilian Limbach einen blitzsauberen Pass in die Schnittstelle der 4er Kette auf Patrick Kozauer spielte, der dann vor dem Tor eiskalt blieb und überlegt zum 1:0 einschoss. In den nächsten 25 min hatte man dann das Spiel im Griff. Doch dann ließ man im Lauf- und Passspiel 10 min vor der Halbzeit etwas nach und hatte damit zu wenig Zugriff auf Gegner und Ball. Ein abgewehrter Ball konnte jedoch im Mittelfeld sofort wieder gewonnen werden, Patrick Kozauer ging auf den Torwart zu, legte quer auf den noch im Angriffsmodus befindlichen Tristan Limbach, der dann kurz vor der Halbzeit den Ball gekonnt unter die Latte nagelte.

Wie zu erwarten kam Steinefrenz verwandelt aus der Kabine und nach einer Drangphase der Gästeelf befreite man sich und kam durch schnell vorgetragene Angriffe zu Abschlussmöglichkeiten. In der 77. Minute konnte dann ein solcher durch Kilian Limbach vollstreckt werden. Fünf Minuten später ein von Uli Sessenhausen schön eingeleiteter Spielzug über links, Patrick Kozauer setzte sich durch, bediente Kilian Limbach, der seinen zweiten Treffer markierte.

So ging das Spiel, auch in dieser Höhe verdient, mit 4:0 an den TuS.

Fazit Trainer Dirk Gras:

Eine konzentrierte und engagierte Leistung hat diesen Heimerfolg ermöglicht. Zu den jungen Spielern, die noch nicht so viele Einsatzzeiten hatten, kann ich nur sagen:

"Macht weiter so, eure Zeit kommt".

Torschützen:

1:0 Patrick Kozauer (16.), 2:0 Tristan Limbach (46.), 3:0 Kilian Limbach (77.), 4:0 Kilian Limbach (81.)

Aufstellung:

Waldemar Komor, Tristan Limbach, Frederick Buballa, Jonas Maier, Felix Zumhoff (83. Niki Jeske), Henry Ferfers, Marian Wilsberg, Nils Amelong (81. Marco Huhn), Kilian Limbach, Patrick Kozauer, Uli Sessenhausen (84. Maik Römer)

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr.Wirt Wolfgang Klossok
Techn. Betr.Wirt Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9867-0
Telefax 02683 9867-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach
Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



Ausgerechnet im Derby! So haben sicherlich viele gedacht. Gerade gegen den Lokalrivalen konnte am letzten Sonntag die 1. Msch ihre Erfolgsserie von vier hintereinander gewonnenen Spielen nicht fortsetzen. Der Gegner, denkbar schlecht in die Saison gestartet, begann die Partie sehr defensiv und stand 10m hinter der Mittellinie in der eigenen Hälfte. Dies änderte sich auch über die gesamte Partie kaum. Der TuS versuchte zunächst über einen ruhigen Spielaufbau den Gegner unter Druck zu setzen, dies gelang aber an diesem Tag einfach nicht. So war es in der ersten Halbzeit ein schwaches A-Klassenspiel, das sicherlich nur von der Rivalität der beiden Mannschaften lebte. In Abschnitt zwei das gleiche Bild. Neustadt stand tief, uns fielen keine zündenden Spielideen ein, um gefährlich vor das Tor zu kommen. Viele eigene Fehlpässe machten es dem Gegner in der Verteidigung leicht. In der 62. Min dann ein langer Ball in den eigenen 16er, der Neustädter Spieler erwischte diesen mit dem Kopf und das Spielgerät schlug im langen Eck ein. In dieser Situation hat man einfach nur schlecht gegen den Ball verteidigt. Durch diesen Treffer etwas aufgerüttelt intensivierte man die Angriffsbemühungen, aber an diesem Tag gelang kaum etwas. Nach Fehlpass, Ballverlust und einfachem langen Ball konnten die Gäste in Überzahl das 0:2 (74.) markieren. Danach drängte man in einem wahren Powerplay die Gastmannschaft weit in deren Hälfte, kämpfte nun um jeden Ball, Neustadt spielte den Ball nur noch lang aus der eigenen Zone und stellte die Angriffsbemühungen mehr oder weniger ein. Mehr war an diesem Tag nicht nötig und so gingen der Sieg wie auch die drei Punkte an die Gäste.

Fazit Trainer Dirk Gras:

Uns sind heute gegen einen sehr tief stehenden Gegner kaum Lösungen eingefallen. Dennoch ist der Start mit 4 Siegen, 12 Punkten aus den ersten 6 Spielen als sehr positiv zu bewerten. Letztendlich war es nur ein Fußballspiel das man verloren hat. Nun, auf dem Boden der Tatsachen zurück werden wir das Spiel in der Trainingswoche aufarbeiten und kommenden Sonntag gegen Horressen wieder das wahre Gesicht zeigen. Die Mannschaft hat es drauf.

Aufstellung:

Waldemar Komor, Jonas Majer, Tristan Limbach, Fredi Buballa, Felix Zumhoff, Henry Ferfers (76. Marco Huhn), Marc Varel (67. Timo Sessenhausen), Kilian Limbach, Patrick Kozauer, Ulli Sessenhausen, Nils Amelong

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern
Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

Am Sonntag war man zu Gast bei der SG Horressen, die aufgrund des in Horressen noch nicht fertiggestellten Platzes ihr "Heimspiel" in

Montabaur im Stadion austragen musste. Man reiste aufgrund von Verletzungen mit einem durch A-Jugendspieler aufgestockten Kader an. Dennoch nahm man sich vor, dass Spiel und den Kampf anzunehmen. Doch nach einer Unachtsamkeit bei einem Freistoß konnte der Gastgeber aus dem Nichts die Führung erzielen (5.). Der TuS versuchte diesen Gegentreffer schnell abzuholen und erspielte sich nach und nach eine optische Überlegenheit, ohne jedoch zu Torgelegenheiten zu kommen. Bei einem Angriff über links wurde dann Ulli Sessenhausen im 16er am Torabschluss regelwidrig gehindert und der Schiedsrichter entschied auf Elfmeter. Diesen verwandelte Patrick Kozauer sicher (32.).

In der Halbzeit sprach man an, dass es hier Möglichkeiten für spielerische Lösungen, da hier der Gegner ungewöhnlich viel Räume angeboten hat. Weiterhin war klar, dass man körperlich weiter gegen die robuste Spielweise der Gastgeber dagegenhalten muss. Doch quasi mit Wiederanpfiff agierte der TuS nicht mehr, sondern reagierte nur noch. Eine Ecke, bei der die gesamte Hintermannschaft schlecht aussah, brachte dann die erneute Führung für Horressen (53.). Ab da an lief bei der TuS so gut wie nichts mehr zusammen. In der 68. min verlor man durch einen nicht sauber geklärten Ball den nächsten Zweikampf und kassierte den dritten Gegentreffer (67. min). Kaum eine Minute später dann ein langer Ball in den eigenen 16er und Waldemar Komor konnte den Schuss vom einlaufenden Horresser Spieler nur noch ins eigene Netz abwehren.

Fazit Trainer Dirk Gras:

Auch wenn wir sicherlich den ein oder anderen Ausfall zu beklagen haben, darf eine Partie nicht so einfach "hergeschenkt" werden. In Spielen wo es mal läuft, sind alle bereit, aber gerade in den Spielen wo die Vorzeichen nicht optimal sind, muss man aggressiver und viel engagierter zu Werke gehen, als es in den letzten beiden Spielen der Fall war.

Torschütze:

Patrick Kozauer (32.)

Aufstellung:

Waldemar Komor, Tristan Limbach, Patrick Kozauer, Felix Zumhoff, Marian Wilsberg (81. Lino Maier), Henry Ferfers, Kilian Limbach, Nils Amelong, Timo Sessenhausen, Ulli Sessenhausen (77. Oliver Fischer)

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

Am letzten Wochenende musste man auf dem Rasenplatz in Roßbach antreten. Die Vorzeichen standen für diesen Spieltag nicht gut, musste man doch aus verschiedensten Gründen auf 12 Spieler verzichten und bekam gerade noch so eine Mannschaft zusammen. Auch die A-Jugend unterstützte hier vorbildlich. Nach den letzten beiden Niederlagen in Folge wollte man dennoch etwas Zählbares mitnehmen. Man startete konzentriert und engagiert in diese Begegnung, wobei sich beide Mannschaften in den ersten 20 min nicht wirklich wehtaten. Erst danach nahm das Spiel etwas mehr Fahrt auf, aber es sollte zur Halbzeit beim 0:0 bleiben.

Die komplett neu formierte Abwehrreihe musste bei dem ein oder anderen schnellen Gegenangriff stets hellwach agieren. Dies gelang außergewöhnlich gut und man ließ in der eigenen Hälfte zunächst kaum etwas zu. In der 71. Min wurde Ulli Sessenhausen im gegnerischen Strafraum elfmeterreif gestoppt. Den fälligen Strafstoß verwandelte Patrick Kozauer sicher. Besonders in den folgenden zehn Minuten hätte man durch gutes Konterspiel die Entscheidung herbeiführen können, es gab beste Gelegenheiten. Mit der ersten richtigen Strafraumszene viel dann in 83. min doch der Ausgleich, als ein Befreiungsschlag von Mecit Acar durch einen Gegenspieler geblockt wurde, der Ball im hohen Bogen auf das lange Eck fiel, wo ein Roßbacher Angreifer nur noch einnicken musste. Bis zum Ende hielt man dann den Spielstand und nahm einen absolut verdienten Auswärtspunkt mit nach Hause.

Fazit Trainer:

Ein großes Kompliment an die gesamte Mannschaft. Trotz der vielen Ausfälle hat man eine engagierte und couragierte Leistung gezeigt. Man sieht, dass die "Abstände" von den jüngeren Spielern zu den "Etablierten" immer kleiner werden und man sich auf sie verlassen kann. Das hat mir sehr imponiert, besonders da Roßbach ein schwer zu bespielender Gegner war.

Torschütze:

1:0, Patrick Kozauer (71.)

Aufstellung:

Waldemar Komor, Felix Zumhoff, Jonas Majer, Patrick Kozauer, Pascal Kozauer, (87. Thijs van den Berg), Marian Wilsberg, Mecit Acar, Nils Amelong, Lino Majer (79. Jeron Blesgen), Ulli Sessenhausen, Marco Huhn (85. Marc Varel)



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperlig und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

Nächster Gegner: SV Rheinbreitbach (Sonntag, 09.10., 14.30 Uhr)

Auf eine abwechslungsreiche und erfolgreiche Vergangenheit kann der SV Rheinbreitbach zurückblicken. Aber in der vergangenen Saison tauchten die ersten Probleme u.a. mit Spieler- und Trainerwechsel, auch in der laufenden Runde, auf. In dieser Spielzeit kämpft der SVR daher einzig um den Klassenerhalt. Die Ergebnisse waren anfangs recht deutlich, sodass die Mannschaft derzeit die „rote Laterne“ hat. War der erste Sieg über den Bezirksliga-Absteiger Puderbach der Beginn einer Leistungssteigerung?

Der TuS sollte auf jeden Fall gewarnt sein. Da bekanntlich Fußball auch eine „Kopfsache“ ist, sollte man das Spiel nicht auf die leichte Schulter nehmen. Zu oft ging in den vergangenen Spielzeiten eine Negativserie eines Gastes ausgerechnet in Asbach zu Ende!

Bisherige Ergebnisse:

Pokal: 0:7 CSV Neuwied (KP), 3:7 SG Müschenbach (RP)

Meisterschaft: 0:5 VfL Oberbieber, 0:1 SV Maischeid, 0:6 SG Niederbreitbach, 1:1 SG Neustadt, 2:5 SG Herschbach, 1:3 SSV Heimbach-Weis, 3:1 SG Puderbach, 1:0 Spvgg Steinefrenz

Kader (drei Meisterschaftsspiele):

Tor: Michael Boendgen, Lukas Peikert

Abwehr: Frederik Blass, Tim Butter, Yannick van Eckeren, Sven Eimermacher, Stephan Flother, Christian Henseler,

Mittelfeld: Ahmed Celik, Maximilian Dix, Lukas Bornheim, Jose Correa, Lars Eimermacher, Tim Eimermacher, Niclas Gettler, Haruna Sawaneh, Florian Schneider, Lars Steffens, Nenad Zestic

Sturm: Iskender Kaplan, Isufi Leondrit, Tobias Ruch

Trainer: Ahmed Celik (Co: Kadir Armagan)

Torschützen:

Isufi Leondrit 3, Yannick van Eckeren 1, Florian Schneider 1, Lars Steffens 1, Nenad Zestic

Karl Meidl



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 0 26 83.433 49

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 0 26 83.949 326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 0 22 24.901 201 46

EDV Dienstleistungen
Erhard Faak *Mehr als 30 Jahre EDV-Erfahrung!*

- Planung und Realisierung von Netzwerken und Einzelplatzlösungen
- PC- Reparaturen
- Büro-Software (Faktura, FIBU, Lohn)
- Internet
- Schulungen

Honnefer Str. 16 · 53567 Asbach
Tel.: 02683-949131 · Fax: 02683-949133
Email: info@edv-faak.de · www.edv-faak.de

Tabelle Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

OBERLIGA (02.10.):

1.		<u>FC Karbach</u>	11	9	1	1	28 : 8	20	28
2.		<u>TSV Schott Mainz</u>	11	7	2	2	29 : 17	12	23
3.		<u>TuS Mechtersheim (Auf)</u>	11	6	3	2	29 : 17	12	21
4.		<u>TSG Pfeddersheim</u>	11	7	0	4	23 : 19	4	21
5.		<u>FC Hertha Wiesbach</u>	11	6	2	3	23 : 15	8	20
6.		<u>FV Diefflen (Auf)</u>	11	6	2	3	30 : 23	7	20
7.		<u>SV Röchling Völklingen</u>	11	5	5	1	20 : 13	7	20
8.		<u>FK Pirmasens II</u>	11	5	2	4	22 : 17	5	17
9.		<u>Borussia Neunkirchen</u>	11	5	1	5	25 : 23	2	16
10.		<u>SV Gonsenheim</u>	11	4	3	4	23 : 21	2	15
11.		<u>SV Morlautern (Auf)</u>	11	4	2	5	22 : 25	-3	14
12.		<u>TuS Rot-Weiß Koblenz (Auf)</u>	11	4	1	6	16 : 19	-3	13
13.		<u>FSV Salmrohr</u>	11	4	1	6	16 : 20	-4	13
14.		<u>SV Saar 05 Saarbrücken (Ab)</u>	11	3	3	5	18 : 20	-2	12
15.		<u>SC Hauenstein</u>	11	3	2	6	24 : 29	-5	11
16.		<u>FSV Jägersburg</u>	11	3	0	8	15 : 30	-15	9
17.		<u>FC Arminia 03 Ludwigshafen</u>	11	2	2	7	15 : 29	-14	8
18.		<u>SpVgg Burgbrohl</u>	11	0	0	11	3 : 36	-33	0

Tabellen Rheinlandliga und Bezirksliga Ost

Verbandsliga Rheinland

BEZIRKSLIGA OST (02.10.):

1.		FV Engers	10	23	25		SG Emmerichenhain	8	20	21
2.		Eisbachtal	11	9	22		VfB Linz	8	22	20
3.		TuS Mayen	10	9	21		SG Weitefeld-L.	8	19	20
4.		FSV Trier-Tarforst	10	6	19		VfB Wissen	8	11	14
5.		Betzdorf	10	5	19		TuS Montabaur	7	5	14
6.		TuS Koblenz II	11	10	18		SG Hundsangen	8	-1	11
7.		Mehring (Ab)	9	8	18		SG Elbert	8	-1	11
8.		Malberg	11	1	17		VfL Bad Ems	7	-4	10
9.		SG Andernach	10	5	16		VfL Hamm	8	6	9
10.		SV Morbach	10	8	15		SG Osterspai	8	-11	9
11.		SG Neitersen	11	-7	15		SG Müschenbach	8	-4	8
12.		SG Mülheim-Kärlich	9	-2	12		SG Westerburg	8	-6	8
13.		Windhagen (Auf)	11	-3	12		SG Ellingen	8	4	7
14.		SG Kyllburg	10	-6	10		Fortuna Nauort	8	-8	7
15.		Emmelshausen (Auf)	10	-2	9		SG Birlenbach	8	-15	6
16.		Leiwen (Auf)	10	-11	7		EGC Wirges II	6	-37	1
17.		SG Mendig	9	-17	5					
18.		EGC Wirges (Ab)	9	-15	4					
19.		SG Saartal Irsch	11	-21	3					

Tabellen Kreisliga A und Kreisliga C

KREISLIGA A Westerwald-Wied

KREISLIGA C Westerwald-Wied NW

(02.10.)

1.		SV Maischeid	7	6	15
2.		Niederbreitbach	8	8	14
3.		Heimbach-Weis	8	2	14
4.		TuS Asbach	8	8	13
5.		SG Feldkirchen	8	4	13
6.		SG Ahrbach	7	6	12
7.		SG Steinefrenz	7	0	10
8.		SV Roßbach/V.	7	-2	9
9.		VfL Oberbieber	8	-3	9
10.		DJK N.-Fernthal	7	1	8
11.		SVRh'breitbach	8	-14	7
12.		SG Herschbach	8	-5	6
13.		SG Horressen	6	-5	5
14.		SG Puderbach	7	-6	5
		Niederbreitb II	8	18	21
		FV Erpel	7	18	18
		SSV Bad Hönningen	8	4	16
		Oberbieber II	8	8	15
		SV Ataspor Unkel	7	7	13
		TuS Rodenbach	8	1	13
		TSG Irlich	8	0	13
		VfL Niederbieber	7	8	10
		FC Unkel	8	-2	10
		SG Vettelschoß II	7	-12	8
		TuS Asbach II	8	-6	7
		SG Feldkirchen II	8	-9	5
		FC Ottoman Neuwied	7	-18	4
		Dattenberg	7	-17	0

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**

Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76

klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Autoteile-ASBACH

02683-948228

Heinz-Peter Baltes
Auf der Heide 3
53567 Asbach

Mail: info@autoteile-asbach.de
Mobil u. WhatsApp: 0171-7339105



Ersatzteile, Zubehör, Werkzeuge, Werkstattbedarf

Wir liefern Ihnen die gewünschten Ersatzteile innerhalb kürzester Zeit, auf Wunsch auch direkt an die Haustür. Qualität und Service schreiben wir groß und deshalb führen wir auch nur Ersatzteile in Erstausrüsterqualität von führenden Herstellern.

+++ Einfach anrufen, wir helfen Ihnen gerne weiter. +++



Auch als App für
Ihr Smartphone

Eigentlich wollte die Asbacher Reserve nach den zuletzt guten Ergebnissen auch aus Niederbieber drei Punkte mit nach Hause nehmen. Doch daraus wurde leider nichts, obwohl die Chancen vorhanden waren.

Die erste Torgelegenheit hatte David Buslei bereits nach wenigen Minuten. Ein weiter Einwurf von Lino Majer kam zu Maik Römer, der zu David flankte, doch dessen Kopfball war zu unplatziert, sodass der VfL-Torwart den Ball abwehren konnte (7.). Fast im Gegenzug verhinderte TuS-Keeper Maxi Schulz die Führung der Gastgeber (11.). Dann war der TuS wieder an der Reihe: Nach Vorarbeit von Maxi Ditscheid setzte Lino erneut David in Szene, doch dessen Schuss konnte vom VfL-Torwart gehalten werden (20.). Dann verfehlte ein Schuss von Maik Römer knapp sein Ziel (27.). Doch endlich die Erlösung: Nach Vorarbeit von Niki Jeske brachte Lino Majer seine Mannschaft in Führung (31.). Doch leider konnte dieser Vorsprung nicht in die Pause mitgenommen werden, denn die Platzherren glichen aus abseitsverdächtiger Position aus (39.).

In der Pause wurde davor gewarnt, auf keinen Fall in Rückstand zu geraten, denn dann würde es sehr schwer werden. Leider traf genau die Situation ein. Nach einem Foul an Keeper Maxi Schulz erwartete die gesamte TuS-Abwehr einen Pfiff des Schiedsrichters. Doch der erfolgte kurz darauf als Tor-Entscheidung, denn ein VfL-Stürmer reagierte schnell und brachte den Ball im TuS-Tor unter (49.). Die Chance zum Ausgleich wurde kurz darauf nicht genutzt (51.). Und als das 3:1 (63.) fiel, war das Spiel entscheiden.

Dazu der **Kommentar von TuS-Trainer Stefan Hertling**: „Das Spiel ist schnell kommentiert. Wir waren die klar bessere Mannschaft, nur haben wir die Chancen einfach nicht genutzt. Selbst in der Schlussminute verhinderte der Pfosten ein weiteres TuS-Tor. Es sollte an diesem Tag einfach nicht sein.“

Tore: 0:1 (31.) Lino Majer, 1:1 (39.), 2:1 (49.), 3:1 (63.)

Aufstellung: Maxi Schulz, Lukas Dahl, Tobias Hoever, Oliver Fischer, Maik Römer, Nicki Jeske, David Buslei, Lino Majer, Maxi Ditscheid, Kai Ewens, Dan Zimmermann

Stefan Hertling



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

Eigentlich hatte man erwartet, dass die TuS-Reserve, zumal zuhause, nach dem zwar kämpferischen, aber erfolglosen Spiel vom Vorsonntag eine Trotzreaktion zeigen würde. Und die äußeren Bedingungen an diesem Freitagabend waren ja auch total positiv. Nur die Mannschaft stand an diesem Abend „neben der Kapp“! Nach sieben Minuten führten die Gäste bereits mit 2:0 und erhöhten vor der Pause noch auf 3:0 (34.).

Die Pausenansprache durch Trainer Hertling fiel daher entsprechend aus. Obwohl sich die Mannschaft vor eigenem Publikum nicht „abschlachten“ lassen wollte, gelang den Gästen Tor Nummer vier (54.). In Anbetracht des klaren Vorsprungs schalteten die Unkeler einen Gang zurück. Jetzt erst erwachte die Asbacher Mannschaft und fast wäre sogar noch die Aufholjagd erfolgreich gewesen. Lino Majer gelang endlich ein Asbacher Tor (70.) – Ehrentreffer oder Anschlusstreffer? Und als David Buslei kurz darauf auf 2:4 (73.) verkürzen konnte, wurde die Partie wieder interessant. Den nächsten Asbacher Treffer (78.), dieses Mal durch Christian Scholke, erkannte der Schiedsrichter wegen eines angeblichen Fouls nicht an, obwohl es aus Asbacher Sicht ein ganz normaler Zweikampf war. Und als Dan Zimmermann tatsächlich der Anschlusstreffer zum 3:4 (84.) gelang, gab es nur noch eine Devise: Stürmen! Dadurch wurde natürlich die TuS-Abwehr total vernachlässigt, sodass die Gäste noch zweimal erfolgreich waren.

Dazu **TuS-Trainer Stefan Hertling**: „Ich war sprachlos. Ich weiß nicht, was mit der Mannschaft an diesem Abend los war. In der Pause wurde ich richtig laut und packte die Jungs bei ihrer Ehre. Und fast hätten wir das Ding auch noch gedreht.“

Tore: 0:1 (5.), 0:2 (7.), 0:3 (34.), 0:4 (54.), 1:4 (70.) Lino Majer, 2:4 (73.) David Buslei,

3:4 (84.) Dan Zimmermann, 3:5 (86.), 3:6 (90.)

Aufstellung: Maxi Schulz, Tobias Hoever, Marcel Anhalt, Maik Römer, Niki Jeske, Lino Majer, David Buslei, Maxi Ditscheid, Kai Ewens, Christian Scholke, Dan Zimmermann



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Höhchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

Eigentlich wollte die TuS-Reserve an die starke zweite Halbzeit vom vergangenen Spieltag anknüpfen, in der sie einen vier-Tore-Rückstand fast egalisiert hatte. Doch es kam ganz anders. 24 Stunden nach dem Spiel äußert sich TuS-Trainer Stefan Hertling: „Ich bin immer noch angefressen! Das war die schlechteste Leistung meiner Mannschaft.“ Weder der kleine Hartplatz noch die Personalprobleme können als Entschuldigung herausgezogen werden. So halfen neben Betreuer Jürgen Pohl mit Niklas Salz und Tim Ückerath zwei Ehemalige aus. Personalsorgen hatten zuletzt die Gastgeber auch, sodass sie am Vorsonntag gar nicht antraten.

Trotz aller Probleme gehörten die ersten Minuten der Asbacher Mannschaft. Folgerichtig ging sie auch durch Niklas Salz in Führung (12.). Doch danach ließ die Mannschaft nach und überließ den Neuwiedern das Spiel. Dennoch konnte man den knappen Vorsprung in die Pause retten. Leider zeigte die Kabinenansprache durch den TuS-Trainer wenig Wirkung, denn das Asbacher Spiel wurde immer schlechter. Man hatte keine Ideen und spielte planlose Bälle. Dazu wurden die Zweikämpfe nicht angenommen. Die Platzherren „bedankten“ sich und schenkten Asbach noch zwei Tore ein, sodass man mit einer 1:2- Niederlage die Heimreise antreten musste, wobei der TuS beim Neuwieder Siegtreffer wegen einer gelb-roten Karte in Unterzahl agieren musste.

Noch einmal **TuS-Trainer Stefan Hertling**: „Wo bleibt der Kampfgeist, den wir in einigen Partien dieser Spielzeit bereits gezeigt haben? Dennoch müssen wir jetzt nach vorne schauen, um möglichst bald diese Negativserie zu beenden. In dieser Woche muss ich die Jungs wieder aufbauen, denn am Sonntag geht es wieder nach Neuwied auf einen Hartplatz.“

Tore: 0:1 (12.) Niklas Salz, 1:1 (60.), 2:1 (82.)

GR: TuS (81.)

Aufstellung: Maxi Schulz, Thijs van den Berg (70. Jan Gries), Lukas Dahl, Tobias Hoever, Marcel Anhalt, Niklas Salz, Marius Strüder (61. Tim Ückerath), David Buslei, Maxi Ditscheid, Kai Ewens, Dan Zimmermann (72. Jürgen Pohl)

RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
info@Kanzlei-Lahr.de

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 3289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

Am 6. Spieltag trafen unsere Jungs auf die JSG Salz. Die Voraussetzungen waren klar, wir standen oben und die Gegner kamen aus dem Tabellenkeller. Aber gegen die Gegner taten wir uns in der bisherigen Saison ohnehin eher schwerer. Wir begannen immerhin etwas konzentrierter als die letzten Spiele und gingen auch verdient in der siebten Spielminute durch die erste schöne ausgespielte Kombination in Führung. Der Torschütze war Jan, der vorher gut von Moritz in Szene gesetzt worden war. Danach verloren wir leider den Faden und passten uns zu sehr dem Gegner an und ließen vor allem den Teamgedanken vermissen. 11 Freunde geht jedenfalls anders, was auch in der Kabine noch mal angesprochen wurde, denn bis zur Halbzeit passiert nichts mehr von belangen. Ein paar kleinere Chancen unsererseits aber alle ohne die große letzte Entschlossenheit.

Ungefähr zum selben Zeitpunkt wie in der ersten Halbzeit also nach knapp sieben Minuten trafen wir wieder ins gegnerische Tor und erhöhten zum 2:0. Torschütze war Moritz der von aufgerückten Verteidiger Fabian bedient wurde. Das war der Türöffner des Spiels. Der Gegner verlor langsam die Lust und wir entdeckten den Teamsport wieder für uns. In der 46. Minute traf Fabian nach einer schöner Ecke von Max zum 3:0. 2 Minuten später traf erneut Fabi, wieder nach einer Ecke von Max, allerdings wurde sie diesmal kurz ausgeführt auf Moritz der dann punktgenau auf Fabian flankte, der nur noch einschieben musste. Mit dem 4:0 verlor der Gegner nun sämtliche Lust und steckte auf. 10 Minuten später in der 58. Minute durfte sich erneut Jan in die Torschützenliste eintragen lassen und es sollte nicht sein letztes mal sein. Wieder nur 2 Minuten später war er nämlich wieder zu Stelle und erhöhte auf 6:0.

Weiter auf S. 27



SPD in ASBACH



Günter Behr
SPD-Fraktionsvorsitzender im
Gemeinderat

Sie erreichen uns
unter 02683 / 4918
www.spd-asbach.de

**Für Sie jederzeit
ansprechbar.**

**Mit Transparenz und
Offenheit gestalten wir für
Sie Asbacher
Kommunalpolitik.**



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666



Fortsetzung von S. 25

Wir nutzten die letzten Minuten noch um ein paar Umstellungen zu tätigen und Jan, der immer noch Lust auf Tore schießen hatte (und wie Jannis per Ferndiagnose feststellte: "Der Jan wird noch Torschützenkönig, wenn er so weiter macht!") erhöhte in der 69. Spielminute auf 7:0. Alles sah nach Sonnenschein aus, auch das Wetter lockerte sich nun etwas auf eine Minute vor dem Spielende. Was sich neben Wetter und Stimmung noch auflockerte waren Konzentration auf unserer Seite und der Gegner. Der bekam in der 70. Spielminute noch ein Freistoß. Den ersten Ball konnte Laurin noch an die Latte lenken, den Abstauber aber konnte er nicht mehr verhindern und so gab es mit dem Abpfiff noch den Ehrentreffer zum 7:1. Eigentlich nicht von Nöten gewesen, aber aufgrund der deutlichen Steigerung in der zweiten Halbzeit konnte man im Trainerteam über das Ärgernis mehr Lächeln, als das es einen ärgerte.

7:1 also der Endstand und nächsten Dienstag geht es auch schon wieder weiter in Asbach. Dann kommt zur zweiten Runde des Rheinlandpokals die JSG aus Remagen zu Besuch. Anstoß der Partie ist um 18:45 auch hier würden sich unsere Jungs wieder freuen, wenn zahlreiche Zuschauer den Weg an den Sportplatz finden um unsere C-Jugend zu unterstützen. Für das leibliche Wohl wird wie immer auch bestens gesorgt sein.

Torschützen: Jan (4) , Fabian (2) , Moritz

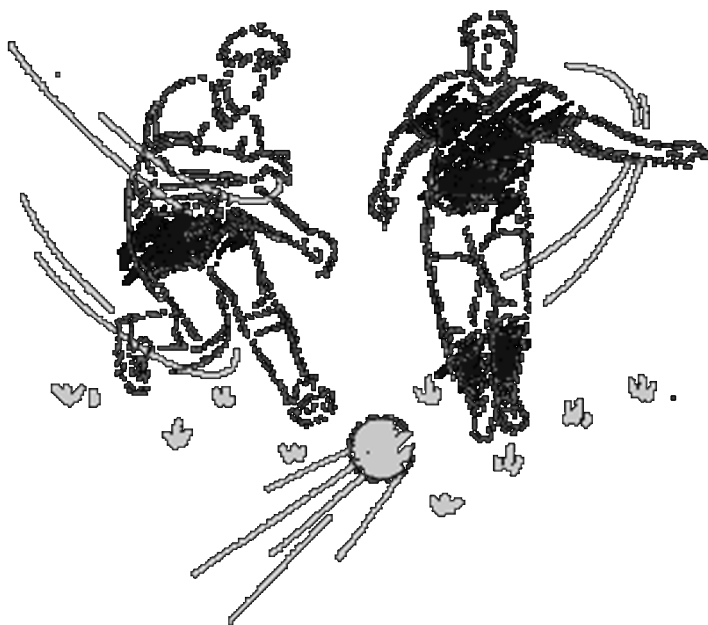
Aufstellung : Jeremy - Joshi, Fabian, Manu, Daniel - Max, Can, Moritz - Luca, Kowo - Jan

Marcel Hanke

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball



Auswärtsniederlage auf Hartplatz in Heimbach-Weis

Spielbericht:

Am 28.09.2016 fand das Auswärtsspiel unserer D1 in Heimbach-Weis statt. Aufgrund der derzeitigen Tabellensituation war ein Spiel auf Augenhöhe zu erwarten. Unsere Jungs hatten sich viel vorgenommen und wollten auf ungewohntem Untergrund (Hartplatz) den 2. Saisonsieg einfahren. In der ersten Hälfte neutralisierten sich beide Mannschaften fast gänzlich. Sowohl der Gastgeber als auch unsere D1 verzichtete komplett darauf das eigene Mittelfeld einzubeziehen. Die Bälle wurden meist weit geschlagen und Torraumszenen waren Mangelware. So war es wenig verwunderlich, dass die erste Hälfte verstrich und wir lediglich zwei Halbchancen durch Tobi und Felix zu verzeichnen hatten.

Für die zweite Hälfte hatten wir uns ein stärker ausgeprägtes Flügelspiel vorgenommen. Leider konnte der Vorsatz nicht umgesetzt werden und man verfiel wieder in das „Kick and Rush“ der Halbzeit eins. Leider häuften sich auch die individuellen Fehler, die dazu führten, dass die Gastgeber immer besser ins Spiel fanden und mehr Druck aufbauten. So war es wenig verwunderlich, dass unsere Mannschaft Mitte der Hälfte der 2. Halbzeit durch einen Doppelschlag mit 2:0 ins Hintertreffen geriet. Trotz taktischer Umstellung und nun verstärktem Flügelspiel konnten unsere Jungs das Spiel nicht mehr drehen und man musste sich geschlagen geben.

Frederik Buballa

Freitag, 07.10.:

TuS Asbach AH – DJK Fernthal (19.30 Uhr)

Samstag, 08.10.:

JSG Roßbach – TuS Asbach E II (Kreispokal, 12.30 Uhr)

TuS Asbach E I – SV Rheinbreitbach (Kreispokal, 12.30 Uhr)

JSG Lautzert – JSG Asbach/Buchholz C I (15.15 Uhr)

JSG Weyerbusch – JSG Asbach/Buchholz A (18 Uhr)

Sonntag, 09.10.:

TuS Asbach E II – FV Erpel (12.30 Uhr)

TuS Asbach I – SV Rheinbreitbach (14.30 Uhr)

Freitag, 14.10.:

TuS Asbach AH – FV Rheinbrohl (19.30 Uhr)

Sonntag, 16.10.:

SC Dattenberg – TuS Asbach II (14.30 Uhr)

SG Ahrbach – TuS Asbach I (Girod, 14.30 Uhr)

Freitag, 21.10.:

TuS Asbach I – SG Feldkirchen (19.30 Uhr)

TuS Asbach AH – FV Bad Honnef (19.30 Uhr)

Samstag, 22.10.:

JSG Asbach/Buchholz C I – SF Eisbachtal II (15.30 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz A – SG Herschbach (17 Uhr)

Sonntag, 23.10.:

TuS Asbach II – SG Feldkirchen II (12.30 Uhr)

Mittwoch, 26.10.:

JSG Puderbach – JSG Asbach/Buchholz A (19.30 Uhr)

SV Buchholz – TuS Asbach AH (19.30 Uhr)

Freitag, 28.10.:

TuS Asbach F – SV Rheinbreitbach II (17.30 Uhr)



Gewinnen ist einfach.



sparkasse-neuwied.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neuwied



Seit mehr als 20 Jahren bringen wir erfolgreich
Menschen und Immobilien zusammen!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Über 2000 Kunden haben unsere Firma beauftragt ein neues Zuhause zu finden! Vom kleinen Einfamilienhaus bis hin zur Luxusvilla für 1 Mio. €! Wir bieten Ihnen einen qualitativ hochwertigen Rundum-Service von der kostenlosen Kaufpreisermittlung, Erstellung des Energieausweises, Liquiditätsprüfung der Kaufinteressenten, professionelle Besichtigungstermine und vieles mehr, bis zum Notarvertrag!

*Lassen Sie sich unverbindlich beraten!
Wir freuen uns auf Sie!*



Thomas Silbernagel,
Geschäftsleiter, Büro Asbach



Kundenreferenz:

„Einfach nur klasse!!! Der Kauf und auch der Verkauf gingen super schnell, freundlich und kompetent! Alle Fragen wurden umgehend beantwortet. Besten Dank für die Unterstützung.“

P. M., Verkäufer/Käufer

Weitere Referenzen finden Sie unter:
<http://www.immo-pees.de/referenzen/kundenreferenzen/>